Handball – Wir. Gewinnen. Gemeinsam.

Bayerischer Handball-Verband e. V.

BHV
Bayerischer Handball-Verband
SCHWABEN

Bayerischer Handball-Verband e.V.
Bezirk Schwaben

Durchführungsbestimmungen 2026/2027
Bezirk Schwaben

Teil 3: Sonderbestimmungen für die D-Jugend sowie den Kinderhandball des Bezirks Schwaben 2026/2027

Stand: 11.09.2026

A. Spieltechnische Bestimmungen

1. Spielleitende Stellen

mD-Jugend **Bezirksoberliga + Bezirksliga** **Zusatzspieltage**	**Alexander Graf** Telefon: 0159/04668513 E-Mail: alexander.graf@bhv-online.de **Stellvertreter:** **Willi Kubasta** Telefon: 0821/496792 E-Mail: willi.kubasta@bhv-online.de
wD-Jugend **Bezirksoberliga + Bezirksliga** **Zusatzspieltage**	**Jan Bieringer** Telefon: 0173/5171306 E-Mail: jan.bieringer@bhv-online.de **Stellvertreter:** Willi Kubasta
E-Jugend **Staffeln s. nuLiga**	**Emil Thiel** Telefon: 0160/97524179 E-Mail: emil.thiel@bhv-online.de **Stellvertreter:** Siegfried Walburger
E-Jugend **Staffeln s. nuLiga**	**Siegfried Walburger** Telefon: 0172/3628168 E-Mail: siegfried.walburger@gmx.de **Stellvertreter:** Emil Thiel
F-Jugend Ost	**Stefan Schiele** Mobil: 0152/03451170 E-Mail: stefan.schiele@bhv-online.de
F-Jugend West	**Jürgen Kees** Mobil: 0163/3112276 E-Mail: juergen.kees@gmx.de

2. Schiedsrichtereinteiler

Der Schiedsrichtereinteiler ist neben dem BSW

mD-Jugend + wD-Jugend
Bezirksoberliga + Bezirksliga
Zusatzspieltage

André Berger
Mobil: 0176/66738370
E-Mail: andre.berger@bhv-online.de

Die Spielleitungsentschädigung für Spiele der D-Jugend beträgt pro Spiel 15 Euro.

Zur Förderung der Jungschiedsrichter können auch die Bezirksoberligen und Bezirksligen der weiblichen und männlichen D-Jugend mit Schiedsrichtern besetzt werden, wenn es die jeweilige Einteilungssituation zulässt. Die Begegnungen der Bezirksligen der m/w D-Jugend werden ab der Saison 26/27 nicht mehr automatisch durch den BSA Schwaben mit SR besetzt. Spiele gelten automatisch, als durch den Ausrichter zu besetzen. Die durch den Ausrichter an den BSA Schwaben (einteilungbez5@bhv-online.de) gemeldeten SR mit gültiger Lizenz werden durch den BSA Schwaben für die Begegnungen angesetzt. Eine Hilfestellung geht aus dem verteilten Schreiben des BSA Schwaben hervor. Können bei der D-Jugend keine neutralen SR eingeteilt werden, stellt der Ausrichter die Schiedsrichter. Für die Spieltage der E- und der F-Jugend stellt grundsätzlich der Ausrichter die Schiedsrichter.

Zum Schutz der **Jungschiedsrichter** gegen unsportliches Verhalten von Betreuern und Offiziellen kann ein Bescheid gegen Betreuer und Offizielle, sowie entsprechende Sperren auch nach Meldung durch Beobachtungen von Beauftragten der Bezirksspielleitung vorgenommen werden. Wenn eine solche Meldung erfolgen soll, muss der Betreffende beim SR einen Eintrag in den Spielbericht veranlassen, in dem der Inhalt der vorgesehenen Meldung dargelegt wird. Die Meldung ist innerhalb von drei Tagen an die Spielleitende Stelle zu senden.

3. Gebühren

Spielverlegungen der D-Jugend sind für den Spielbetrieb im Bezirk Schwaben grundsätzlich kostenpflichtig. Diese beträgt 50 € bei Termin-/Uhrzeitänderungen und 25 € bei reiner Hallenänderung (pro Spieltag). Bei der E-/F-Jugend wird auf eine Gebühr verzichtet.

Verlegungen erfolgen in den folgenden Fällen gebührenfrei:

- Bei Spielausfall wg. höherer Gewalt
- Schließen einer Lücke im Heimspielplan wg. Mannschaftsrückzug innerhalb von 2 Wochen nach dem Mannschaftsrückzug
- bei Hallenwegnahme durch den Hallenbetreiber (schriftliche Bestätigung notwendig)

4. Geldbußen

Fehlender Spielausweis bei D-Jugend (RO § 18 Zusatzbestimmungen BHV (3))	5,00 € pro fehlendem Spielausweis
Verspätete Meldung/Übermittelung des nuScore-Spielberichtprotokolls bzw. des Spielberichts (RO § 18 Zusatzbestimmungen BHV (3)):	10,00 € bis 50,00 €
Zurückziehen gemeldeter Mannschaften oder Ausscheiden von Mannschaften während der Meisterschaftssaison (RO § 18 (1) 14.):	bis zur dreifachen Meldegebühr
Spielabsage/Spielverzicht (RO §15 (2)) oder schuldhaftes Nichtantreten (RO § 18 (1) 1.) **(Richtwert, Spielleitenden Stelle entscheidet im Einzelfall eigenständig)**	1. Absage: 1€ pro Entfernungs-km (min. 60 €) 2. Absage: 1€ pro km (min. 60 €) 3. Absage: 1€ pro km (min. 60 €) **Gebühr für Absage Spieltag**

Alle anderen Geldbußen gelten entsprechend den Regelungen der RO § 18 (inkl. Zusatz-bestimmungen BHV)

5. Bestimmungen für die D-/E-/F-Jugend

Neben den allgemeinen Regelungen für den Spielbetrieb werden für die D-, E- sowie F-Jugend folgende zusätzliche Regeln festgelegt.

	D-Jugend	E-Jugend	F-Jugend
Spielmodus	**Spieltag**	**Spieltag**	**Spieltag**
Beschränkungen des Prellens	keine Beschränkung	Beschränkung auf zweimal Tippen	Individuell regelbar
Spielfeld	normales Handballfeld	normales Handballfeld	verkleinertes Querfeld
Torhöhe	2,00 m	1,60 m	1,60 m
Bälle	Ballgröße 1	Ballgröße 0	Ballgröße 0
Anzahl der teilnehmenden Spieler	16	nicht begrenzt	nicht begrenzt
Spieleranzahl (auf dem Feld)	6+1	6+1	4+1
Spielergebnisse	Anzeige in der Halle erlaubt; Meisterschaft mit Tabelle	Anzeige in der Halle erlaubt; Keine Tabellen	keine Spielergebnisse, keine Tabellen
Spielzeit	2 Spiele mit **2 x 15 Minuten** (5 Minuten Pause mit vorgeschriebenem Seitenwechsel)	2 Spiele mit **2 x 15 Minuten** (5 Minuten Pause mit vorgeschriebenem Seitenwechsel)	individuell regelbar
Spielweise	Verpflichtende offensive Abwehrformation (Manndeckung, 1:5)	Nur offensive Manndeckung	Nur offensive Manndeckung
	freies Spiel, Erobern des Balls steht im Mittelpunkt		
Strafwurf	7m-Strafwurf	Strafwurf als Penalty, d.h. der gefoulte Spieler bzw. die gefoulte Spielerin prellt den Ball geradewegs Richtung Tor und führt einen beliebigen Wurf auf das Tor aus. Bei E-Jugend ist auf regelgerechtes Prellen und Schritte strikt zu achten. Der Penalty muss nicht bei der Mittellinie beginnen.	
Regelvorgaben	nur persönliche Zeitstrafen, Mannschaft darf sich ergänzen		
Team-Time-Out	ein Team-Time-Out pro Mannschaft pro Spiel	ein Team-Time-Out pro Mannschaft pro Spiel	kein Team-Time-Out

6. Weitere Vorgehensweise

Einhaltung der Durchführungsbestimmungen

- Bei fortdauernden und wiederholten Verstößen gegen die offensive Deckung kann auf 7m-Strafwurf (Penalty) entschieden werden (Zusatz zu § 87 Abs. 2 SpO)
- Bei wiederholtem Verstoß gegen die bindenden Dfb des BHVs im Kinder- und Jugendhandball kann von der Spielleitenden Stelle unter Kostentragungspflicht des Vereins eine Spielaufsicht angeordnet werden. Auf Grund einer Meldung der Spielaufsicht kann von der Spielleitenden Stelle eine Geldbuße in Höhe von 20,00 € bis zu 50,00 € verhängt werden.

Festspielen

Die Bestimmungen des Festspielens (§ 55 SpO) werden auf Jugendspieler nur angewandt, wenn sie in verschiedenen Mannschaften derselben Altersklasse spielen.

B. Austragungsmodus

1. D-Jugend

Generell erfolgt die Wertung der Abschlusstabellen bei Punktgleichheit nach § 43 der SpO.

Gemischte Mannschaften sind in der untersten Spielklasse (Bezirksliga) zulässig unter der Voraussetzung, dass sie beim stellv. Bezirksvorsitzenden Spielbetrieb angemeldet werden. Gemischte Mannschaften werden nur in der Bezirksliga der männlichen D-Jugend eingeteilt. Sie sind in nuLiga in der Tabellendarstellung unter Bemerkungen eingetragen.

In allen Altersklassen können in der untersten Liga Mannschaften „außer Konkurrenz“ mitwirken. Außer Konkurrenz spielende Mannschaften führen den Vereinsnamen mit dem Zusatz „a.K.“. In den „a.K.“ spielenden Mannschaften der Jugendaltersklassen D ist pro Spiel der Einsatz von nicht mehr als zwei Spielern des jüngsten Jahrgangs der nächsthöheren Altersklasse gestattet, wenn in dieser keine Mannschaft gemeldet ist. Diese Spieler:innen sind vor Saisonbeginn der Spielleitenden Stelle schriftlich zu melden. Nachmeldungen sind möglich und müssen vor dem Einsatz der Spieler erfolgen.

Für alle in der D-Jugend eingesetzten Spieler/innen muss ein Spielausweis vorliegen, auch für die E-Jugend Spieler/innen, die in der D-Jugend eingesetzt werden sollen.
Für die Spielerfassung wird der elektronische Spielbericht (nuScore) genutzt.

Bei den Spieltagen der D-Jugend ist jeweils ein Spieltagsverantwortlicher/Ordnerverantwortlicher zu benennen, der vom Ausrichter gestellt wird. Dieser muss beim SR gemeldet und in den SR-Bericht des ersten Spiels des Spieltags in nuScore als Spieltagsverantwortlicher oder in nuScore bei den Offiziellen eingetragen werden. Ein fehlender Eintrag stellt einen Verstoß gegen die Durchführungsbestimmungen dar.

a) männl. D-Jugend Bezirksoberliga
Es findet zuerst eine einfache Runde (= Vorrunde) zwischen allen beteiligten Mannschaften in Spieltagsform statt. Nach dieser einfachen Runde erfolgt anhand der erzielten Ergebnisse und der daraus resultierenden Tabelle eine Aufteilung in eine Meisterschaftsrunde (Platz 1-5 der Vorrunde) sowie eine Hauptrunde (Platz 6-10 der Vorrunde). Die Ergebnisse der Spiele aus der Vorrunde von Mannschaften, die in derselben Gruppe spielen, werden in die Meisterschaftsrunde/Hauptrunde mitgenommen. Innerhalb der Meisterschaftsrunde bzw.

Hauptrunde spielt jede Mannschaft gegen jede andere Mannschaft der eigenen Gruppe in Hin- und Rückspiel.
Alle Spiele werden bei der Berechnung von SR-Soll und SR-Ist nach SpO Anhang II Abschnitt III berücksichtigt, der Faktor für die SR-Soll-Berechnung beträgt 0,5.

Der Tabellenerste der Meisterschaftsrunde ist Meister der Bezirksoberliga und nimmt am Süd-Cup teil.

b) männl. D-Jugend Bezirksliga
Die Spiele werden in einer doppelten Runde in Spieltagsform ausgetragen.
Die Spiele werden bei der Berechnung von SR-Soll und SR-Ist nach SpO Anhang II Abschnitt III berücksichtigt, der Faktor für die SR-Soll-Berechnung beträgt 0,5.

Nach Abschluss der Saison findet eine Staffelmeisterschaft statt, an der jeweils der Erst- und der Zweitplatzierte der Staffel teilnehmen.

c) weibl. D-Jugend Bezirksoberliga
Die Spiele werden in einer dreifachen Runde in Spieltagsform ausgetragen. Die Spiele werden bei der Berechnung von SR-Soll und SR-Ist nach SpO Anhang II Abschnitt III berücksichtigt, der Faktor für die SR-Soll-Berechnung beträgt 0,5.

Der Tabellenerste ist Meister der Bezirksoberliga und nimmt am Süd-Cup teil.

d) weibl. D-Jugend Bezirksliga
Die Spiele werden in einer doppelten bzw. dreifachen Runde in Spieltagsform ausgetragen.
Die Spiele werden bei der Berechnung von SR-Soll und SR-Ist nach SpO Anhang II Abschnitt III berücksichtigt, der Faktor für die SR-Soll-Berechnung beträgt 0,5.

Nach Abschluss der Saison findet eine Staffelmeisterschaft statt, an der jeweils der Erst- und der Zweitplatzierte der Staffel teilnehmen.

2. E-Jugend

Die Spieltage der E-Jugend finden in der Regel als Spieltag mit 3 oder 4 Mannschaften statt.

Im Einverständnis von beiden am Spiel beteiligten Mannschaften kann der Schiedsrichter den Ausführungsort eines Freiwurfs auch einige Meter weiter vom Tor entfernt festlegen, um der abwehrenden Mannschaft eine offensive Abwehr zu ermöglichen.

Bei den Spieltagen der E-Jugend ist die Spieltagsübersicht (Anlage 1), in die der Spieltagsverantwortliche und die Ergebnisse eingetragen werden, sowie pro Verein eine Mannschaftsliste (Anlage 2) auszufüllen. Es werden grundsätzlich keine Tore und Strafen notiert.
Diese Anlagen werden vom Heimverein gesammelt und eingescannt/abfotografiert an den zuständigen Spielleiter per E-Mail versendet.

In der ersten Saisonhälfte bis Weihnachten wird eine Qualifikation (aufgeteilt nach Fortgeschrittenen und Anfängern) gespielt. In der Weihnachtspause erfolgt eine Neueinteilung der Gruppen nach Leistungsstärke und regionalen Aspekten. Die drei Leistungsebenen sind:

- E1: 1.-6. Fortgeschrittenen-Quali (E-F)
- E2: 7.-10. Fortgeschrittenen-Quali + 1.-4. Anfänger-Quali (E-A1 bis E-A3)
- E3: 5.-11. Anfänger-Quali

Bei der weiblichen E-Jugend wird zuerst in einer Gruppe gespielt. In der Weihnachtspause erfolgt eine Aufteilung in Fortgeschrittene (Platz 1-6) und Anfänger (Platz 7-11).

3. F-Jugend

Für die Spieltage der F-Jugend legen die Vereine zusammen mit dem verantwortlichen Spielleiter den Spielplan und evtl. zusätzliche Regelungen für die Spieltage fest.

4. Zusatzspieltag

Zusätzlich zu den regulären Spieltagen ist auch ein sog. „Zusatzspieltag“ geplant. Bei diesem handelt es sich eine Spielform, bei der zweimal 3 gegen 3 gespielt wird.
Es spielen zwei Mannschaften (ROT, GRÜN) mit der „normalen“ Spielerzahl (6 Feldspieler plus 1 Torwart) gegeneinander. Das Spielfeld wird für jede Mannschaft in eine Angriffs- und eine Abwehrhälfte unterteilt. In jeder Hälfte halten sich jeweils drei Feldspieler pro Mannschaft auf: In einer Hälfte spielen drei Abwehrspieler von ROT gegen drei Angreifer von GRÜN; in der anderen Hälfte spielen drei Abwehrspieler von GRÜN gegen drei Angreifer von ROT.

Spielregeln

- Es wird in beiden Hälften Manndeckung gespielt.
- Die Mittellinie darf von keinem Spieler überschritten werden!
- Der Torhüter bringt (auch nach Gegentoren) den Ball per Abwurf aus dem Torraum ins Spiel: Er passt zu seinen Mitspielern in der eigenen Hälfte, die den Ball zu den Mitspielern in der Angriffshälfte weiterspielen. Der Torhüter darf den Ball nicht über die Mittellinie werfen.
- Der Gegner darf beim Abwurf durch den Torwart den Raum zwischen Torraum- und Freiwurflinie nicht betreten!
- Das Rückspiel aus der Angriffshälfte in die Abwehrhälfte ist erlaubt.
- Spielerwechsel werden in beiden Wechselräumen vorgenommen, die aber nicht den Mannschaften, sondern den Spielfeldhälften zugeordnet sind. Die Trainer sorgen (z. B. im Rotationsverfahren) dafür, dass alle Spieler als Angreifer und als Abwehrspieler zum Einsatz kommen.

C. Salvatorische Klausel

Notwendige Ergänzungen oder Korrekturen dieser Sonderbestimmungen und des Austragungsmodus können jederzeit durch die Bezirksleitung unter Berücksichtigung der sportlichen Gesichtspunkte beschlossen werden.

D. Inkrafttreten

Diese Sonderbestimmungen treten am 01.07.2026 in Kraft und wurden von der Bezirksleitung erlassen.

Kühbach / Bäumenheim, 01.07.2026

Für den Bezirk Schwaben

Rainer Kopp	**Stefan Schiele**
BV Schwaben	Stv. BV Spielbetrieb Schwaben